41 HÜBSCHE MÄDCHENNAMEN MIT A

Auf Reisen begegnen mir die schönsten Vornamen. Bezaubernde, süße, außergewöhnliche und besondere Mädchennamen mit dem Buchstaben A.

KRAFTVOLLE ALTNORDISCHE VORNAMEN

Sie haben einen besonderen Charme, die altnordischen Namen. Sagenumwoben, mystisch und kraftvoll, so klingen sie.

---

10 SCHÖNE ITALIENISCHE VORNAMEN FÜR JUNGEN UND MÄDCHEN

die italienischen Vornamen sind Musik in unseren Ohren. Guiseppe, dass schmilzt auf der Zunge. Ornela, ist für ein rassiger Mädchname .

---

35 KÖNIGLICHE VORNAMEN FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN

Follow me

Bild von Pexels auf Pixabay

In den europäische Adelsfamilien ist die Wahl königliche Vornamen für die Erben und Nachkommen oft traditionell vorgegeben. In Europa sind es sieben Adelsfamilien die Geschichte schrieben:

die Welfen mit dem Haus Hannover: die Welfen sind das älteste, noch existierende Hochadelsgeschlecht Georg I., Georg II. von beide von England, Königin Victoria

die Bourbonen: das französische Adelsgeschlecht hat heute in Spanien und Luxemburg noch amtiernde Monarchen Juan Carlos I., Philipp VI., Isabella II. Königin von Spanien

die Habsburger: tragen auch die Bezeichnung „Haus Österreich“ und waren einst sehr mächtig. Otto von Habsburg starb 2011 als letzter Kronprinz des Adelsgeschlechtes Franz I., Karl I., Maira-Theresia

die Hohenzollern: ein deutsches Hochadelsgeschlecht, dass bis 1918 im Deutschen Kaiserreich regierte. Kaiser Wilhelm II. war der letzte amtierende Monarch Friedrich der Große, Wilhelm I, Wilhelm II

die Romanows: sie regierten 300 Jahren lang in Russland. Vor 95 Jahren wurde die letze Zarenfamilie grausam ermordet. Peter I., Katharina I. Nikolaus III.

das Haus Savoyen: seit Mitte des 11. Jahrhudnerts regierte die Dynastie in Piemont und Savoyen. Von 1861 bis 1946 stellten sie die Könige von Italien Viktor-Amadeus, Karl-Emanuell

Königinnen, Prinzessinen und andere royale Damen

Schöne Prinzessinnen, mächtige Könige und bedeutende Königinnen gibt es auch heute noch. In Europa gibt es in sieben Ländern noch Könige, Königinnen, Prinzen und Prinzessinnnen. Das sind die folgenden Länder:

- Spanien
- Schweden
- Norwegen
- Belgien
- Niederlande
- England
- Dänemark

Königliche Mädchennamen von Monarchinnen

Bild von lorilynnoliver auf Pixabay

Elisabeth: Der Mädchenname ist sehr beliebt in königlichen Häusern. Das wir die Königin der Herzen, Königin Elisabeth von Össterreich, die wir alle als Sissie kennen. Dann haben wir gleiche zwei royale Damen in vereinigten Königreich von England: Die Queen Elisabeth I. und ihre Mutter Elisabeth, Ehefrau von König Georg dem VI.

Victoria : Auch dieser Vorname ist sehr beliebt in Adelskreisen. so haben wir die Könignin Vicotoria von Groß Britanien, nach der ein ganze Zeitalter benannt wurde, weil sie solange regierte. Das viktorianische Zeitalter war geprägt von Prüderie, aber auch von Fortschritt.

Luise: Königin Luise war die Ehefrau von König Friedrich Wilhelm dem III. von Preußen. Luises Sohn wurde der spätere Deutsche Kaiuser Wilhelm der I. Sie galt als schön und wurde sehr verehrt. Leider starb sie schon in jungen Jahren. sie lebte in der Zeit als Deutschland(Preußen) mit Napoleon bonaparte im Kampf war.

Maria: Maria ist einer der weitverbreitesten Namen, so ist er auch in den royalen Kreisen sehr beliebt. Königin Maria von Schottland(Mary Stewart) war durch Heirat mit Franz II. auch Königin von Frankreich. Sie wurde bereits im Alter von 17 Jahren Witwe. Sie wird gerne verwechselt mit Mary Tudor. Sie ist uns allen bekannt als **the bloody Mary** oder die katholische Maria. Ihr Vater war der berüchtigte Heinrich der VIII, der seine Ehefrauen enthaupten lies. Mary galt als königlicher Bastard und wurde von der Thronfolge ausgeschlossen.

Isabella : Dieser schöne Name passte zu der außergewöhnlichen Königin Isabella von Aragon. Sie sorgt dafür, dass Spanien Kolonialmacht wurde. Sie unterstütze Christoph Kolumbus, der Amerika entdeckte.

Katharina: Dieser Name wurde auch sehr häufig adelig vergeben. so kennen wir Königin **Katharina von Aragon.** Sie war die erste Frau von König Hienrich dem VIII: In erster Ehe war sie mit Arthur Tudor verheiratet, da die Ehe von den beiden Königshäusern schon sher früh verhandelt wurde. Arthur starb jedoch nach nur wenigen Monaten Ehe. Da war sie 15 Jahre alt.

Sie hatte kein leichtes Leben, war aber beim englischen Volk sehr beliebt. Eine weitere sehr bekannte Dame war die **Zarin Katharina I**:

Margarete : Dieser edle Mädchenname wurde von vielen Königinnen getragen. **Königin Margarethe I. von Dänemark.** Sie herrschte gleich über drei nordische Länder: Schweden, Norwegen und Dänemark. **Margarethe II. von Dänemark** herrschte ausschließlich in Dänemark, dafür in unserer Zeit. Sie regiert seit 1972 Dänemark.

Fabiola: Dieser seltene Mädchenname gehört zu der Königin von Belgien. die in Madrid geborene Fabiola war von 1960 bis 1993 Königin der Belgier.

Farah. Der persiche Mädchenname gehört zur ehemaligen iranischen Kaiserin Farah Diba. Sie lebt heute im alter von 83 Jahren im Exil in Paris.

Sophia: Königin Sophia von Spanien, die in Griechenland geborene Adlige, war bis 2014 Königin von Spanien. DAs Kind des griechischen Königspaares Paul I. und Frederike von Hannover heiratete 1962 den Prinz Juan Carlos Ihr sohn Felipe VI: ist der aktuelle König von Spanien.

Silvia: Königin Silvia von Schweden regiert als amtiernede Königin von Schweden als längste im Amt. sie ist seit 1976 Trägerin des Amtes. In der ehe mti dem König Carl Gustav von Schweden hat sie drei Kinder: Prinzessin Madeleine, Prinz Carl Philipp und Prinzessin Victoria.

Marie-Antoinette: Dieser hübsche Name gehörte zur Königin von Frankreich. Sie war mit dem König Ludwig XVI. verheiratet. Sie war von 1774 bis 1792 Königin von Frankreich. Dann war der Umsturz, die französische Revolution wurden sie und ihr Ehemann hingerichtet.

Anne: Der königliche Mädchenname ist bei Königinnen und Prinzessinnen sehr gefragt. Königin Anne Stuart war Monarchin

von Irland und fünf Jahre lang auch Königin von England und Schottland. Nach der Vereinigung der Länder war sie die erste Königin von Großbritanien und die letzte Köning aus dem Hause Stuart.

Königliche Mädchennamen sind bezaubernd. Auch die **Mädchennamen unserer Großmütter** kommen jetzt wieder in Mode. Namen wie Amanda, Johana und Martha sind aus dem Dornröschenschlaf erweckt.

Beatrix: Die niederländische Königin war von 1980 bis 2013 die Königin der Niederlande. Mit ihrem Mann, Claus von Amsberg hat sie drei Prinzen bekommen. Ihr Sohn Willem-Alexander ist der heutige König der Niederlande.

Juliana: Dieser königliche Mädchenname geht auf den römischen Herrscher Julius zurück. Und somit perfekt für eine Königin. Königin Juliana, die Mutter von Königin Beatrix, war von 1948 bis 1980 die Monarchin der Niederlande. Sie heiratete den deutschen Prinzen Bernhard.

Könige, Prinzen, Zaren und andere Edelsmänner

Bild von talpeanu auf Pixabay

Louis : Der französische Vorname leitet sich vom deutschen Ludwig ab. Berühmtester Träger in den royalen Kreisen ist König Ludwig der XIV.Uns bekannt als der Sonnenkönig.

Karl : Dieser Vornamen hat eine lange königliche Tradition. Karl der Große: Er war der erste mit Kaiserwürden. Erst König des fränkischen Reichs wurde er im Jahre 800 Kaiser Karl I.

Max/ Maximillian: der bis heute beliebte Jungennamen war bereits bei den Römern begehrt. Prominente Träger sind die Könige von Bayern. Maiximillian der I. war der erste König Bayerns. Er gründetet mit seinem Minister die moderne Verwaltung des Staates. Max der II. Sohn von König Ludwig dem I. war der Wissenschaft sehr zugetan und gilt als Förderer der Volksbildung. Nach ihm wurde ein Baustil, der Maximmilian-Stil benannt.

Wilhelm: Der willenstarke Beschützer, dieser königliche Vorname wurde vielen Monarchen verliehen: Kaiser Wilhelm II. war der letzte deutsche Kaiser und König Wilhelm II. der

letzte König von Baden-Württemberg.

Friedrich: Der Mächtige, der Herrscher, dieser Vorname wurde von einflussreichen Königen getragen. König Friedrich II. von Preußen, auch als der Alte Fritz oder Pommes Fritz bekannt, da er dafür sorgte, dass die Kartoffel nach Deutschland kam.

Hakon: Der große Sohn oder der hohe Sohn, das bedeutet der nordische Jungenname. Insgesamt acht norwegische Könige trugen ihn.

Edward: dieser altenglische Vorname bedeutet „Hüter des Besitzes“. Edward I. König von England 1239 bis 1307. Edward II. König von England, trug als erster den Titel Prinz of Wales.

Otto: Der altgermanische Name bedeutet Besitz und Erbgut. König Otto I. war König des Ostfrankenreiches und von Italien und später römischer Kaiser. Un 1900 gab es König Otto von Bayern. Berühmter Namensträger dieser Tage ist Bldelkönig Otto mit seinen Ottifanten.

Bild von Hans-Jürgen Münzer auf Pixabay
Schloß Neuschwanstein Märchenkönig Ludwig

Richard: Der Reiche und Starke, ist uns bekannt durch Richard Löwenherz, König Richard I. von England. Richard III. König von England war er nur zwei Jahre. Sein Leben wurde von Shakespeare in einem Drama " Die Tragödie von König Richard III. „verfasst.

Charles: Der englische und französische Vorname ist vom deutschen Karl abgeleitet und bedeutet Mann, Ehemann oder der mächtige Mann. Prinz Charles, der älteste Sohn von Queen Elisabeth war mit der poulären Prinzessin der Herzen Diana verheiratet.

William: ist die englische Variante zum deutschen Vornamen Wilhelm und bedeutet Helm oder Schutz. William the conquerer, William der Erober ging in die Analen der Geschichte ein. Er übernahm 1066 das Amt des Monarchen König von England.In Schweden ist William heue der beliebteste Jungenname.

Harry: der Kurzname bedeutet „der Herr im Haus“ und ist uns heute bekannt durch den Sohn von Prinzessin Diana, Prinz Harry. König Heinrich V. hieß auch Harry of Lancaster und war 1413 bis 1422 König von England.

Königliche Jungennamen

Ludwig: der Name bedeutet “ berühmte Kämpfer“ und wurde u.a. von den Bayerischen Königen getragen. König LudwigI. von Bayern musste nach seiner Affäre mit Lola Montez abdanken. König Ludwig III. von Bayern war der letzte König von Bayern. Ludwig ist heute wieder ein beliebter Vorname.

Luitpold: Der königliche Name ist aus dem Althochdeutschen und bedeutet mutig, kühn und Volk. Bekanntester Vertreter ist Bayerns Prinzregent Luitpold. Er war sehr beliebt und rege, darum wurden nicht nur Straßen nach ihm benannt, sondern auch

Parks, Theater und diverse Plätze.

Philipp: übersetzt bedeutet der aus dem Griechischen stammende Voranme „der Pferdefreund“. Prominenter adliger Namensträger ist der Gatte von Queen Elisabeth II. Prinz Philip Duke of Edinburgh.

Peter: der Name bedeutet der Fels, der Felsblock und ist ein alter Name. König Peter I. war König der Serben, Kroaten und Slowenen. Im alten Russland war er bei den Monarchen sehr beliebt. Peter I. der Große war der erste Kaiser des Russischen Reichs.

Georg: Er bedeutet der Landarbeiter und ist von dem griechischen Georgios abgeleitet.Georg der VI. war von 1936 bis 1952 König des Vereinigten Königreiches und letzter Kaiser von Indien. Seine älteste Tochter ist die Queen Elisabeth II.

Ferdinand: „Kühner Beschützer“ stammt aus dem Gotischen und war im 16.Jahrhundert in Spanien beliebt. Kaiser Ferdinand I. des heiligen Römischen Reiches und Ferdinand II. war ebenfalls Kaiser.

Franz: Franz bedeutet der Freie und der Franke. Bedeutender königlicher Namenträger war Franz Joseph I. Kaiser von Österreich, der die längste Regierungszeit von über 68 Jahren inne hatte.

Joseph: es ist ein bibilischer Name und bedeutet „Gott möge einen Sohn hinzufügen“. Joseph I. war Kaiser des Heiligen Römischen Reiches und König von Böhmen, Kroatien und Ungarn.

Fazit:

Königliche Vornamen für Jungen und Mädchen haben ihren eigenen Charme. Der Hauch etwas edles, **majestätisches** mit dem Namen auszudrücken. Und die bewegte Geschichte dahinter: Herrscher, mächtige Amtsinhaber, die die Geschichte beeinflusst haben. Und dadurch auch den Lauf der Welt veränderten. Da ist eine

königliche Victoria, nach der eine ganze Epoche benannt wurde, doch eine gute Wahl. Oder **William,** der für Kampfgeist und Durchhaltevermöge steht, ideal **für deinen Stammhalte**r.

Was meinst du, gefallen sie dir auch? kennst du eventuell noch schön Namen von Königinnen oder Königen?